

Presseinformation

3. Dezember 2020

Ausstellungsbetriebe der NÖKU-Gruppe sperren am 7. Dezember auf

LH Mikl-Leitner: Museen sind für Wiedereröffnung bestens gerüstet

Das Museum Niederösterreich mit dem Haus der Geschichte und dem Haus für Natur in St. Pölten, die Kunstmeile Krems mit dem Karikaturmuseum Krems, der Kunsthalle Krems, der Landesgalerie Niederösterreich, dem Forum Frohner und der Artothek Niederösterreich, das Arnulf Rainer Museum in Baden, das Museum Gugging und der Kunstraum Niederösterreich im Palais Niederösterreich in Wien haben dank der Verordnung der Bundesregierung ab 7. bzw. 8. Dezember wieder geöffnet.

„Unsere Museen in Niederösterreich sind für eine Wiedereröffnung bestens gerüstet“, erklärt dazu die für Kulturagenden zuständige Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner. „Die Ausstellungshäuser sorgen mit bereits erprobten Präventionskonzepten für einen sicheren Aufenthalt. Und Museen sind Orte der Begegnung, der Bildung und des Austausches. Bei aller jetzt notwendigen Vorsicht ist es wichtig, diese sinnvolle und inspirierende Freizeitbeschäftigung für Menschen jedes Alters wieder zu ermöglichen“, betont die Landeshauptfrau.

„Es ist schön, an einem Advent-Tag gleich zehn Türen öffnen zu können“, freut sich auch NÖKU-Geschäftsführer Paul Gessl über das vorweihnachtliche Geschenk an Kulturliebhaber. „Gerade in der hektischen Vorweihnachtszeit sind kulturelle Angebote sehr wichtig. Gemeinsam Kultur genießen, das ist Advent. Im Museumsshop findet sich noch das eine oder andere Weihnachtsgeschenk, und auch für unsere engagierten und mutigen Ausstellungsprojekte ist es so wichtig, dass sie über die Weihnachtsfeiertage noch ihr Publikum finden können“, meint Paul Gessl.

Im Museum Niederösterreich in St. Pölten erwarten die Besucher ab 7. Dezember im Haus der Geschichte noch die international vielbeachtete Sonderausstellung „Der junge Hitler. Prägende Jahre eines Diktators. 1889 – 1914“ (bis 24. Jänner 2021) sowie im Haus für Natur die Sonderausstellung „Klima & Ich“, die besonders Familien Spaß macht. Auf der Kunstmeile Krems sind insgesamt neun Ausstellungen zu sehen, darunter zwei ganz neue: die Personale der Ausnahmekünstlerin Lieselott Beschorner in der Landesgalerie Niederösterreich

Presseinformation

sowie die Schau der in Amsterdam lebenden Künstlerin Fiona Tan in der Kunsthalle Krems. Die Artothek Niederösterreich erweitert bis 23. Dezember ihre Öffnungszeiten auf Montag bis Samstag zwischen 12 und 17 Uhr.

In Baden zeigt das Arnulf Rainer Museum ab 8. Dezember die Sonderausstellung „Tizian schaut“ mit Werken von Emilio Vedova und Arnulf Rainer. Das Museum Gugging wiederum ist ab 8. Dezember bis 10. Jänner 2021 von Kopf bis Fuß ganz auf Oswald Tschirtner eingestellt, die Sonderausstellung wird durch eine Intervention von Marianne Maderna ergänzt; auch die Galerie Gugging hat ab 8. Dezember wieder geöffnet. Der Kunstraum Niederösterreich im Palais Niederösterreich in Wien schließlich hat die Ausstellung „Stormy Weather“ bis 12. Dezember verlängert.

Nähere Informationen bei der NÖ Museum Betriebs GmbH unter 02742/90 80 90-911, Florian Müller, und e-mail florian.mueller@museumnoe.at bzw. unter www.museumnoe.at, www.museumgugging.at, www.arnulf-rainer-museum.at, www.kunstmeile.at und www.kunstraum.net.